



ARCTIC TUNDRA:
DER EISKALTE REIZ
DES NORDENS

Arctic Tundra: der eiskalte Reiz des Nordens

Am nördlichen Polarkreis beginnt die Arktis: Temperaturen bis zu minus 70 Grad, Tundra und polare Wüsten, ewige Dunkelheit im Winter und nicht enden wollende Tage im Sommer. Und das soll ein Lifestyle-Trend sein? Aber ja doch.

Jenseits von 66° 33' 55" nördlicher Breite beginnt eine andere Welt – die der Arktis: Ein extremer, wenig einladender Lebensraum. Da ist die Polarwüste mit ihrem permanenten Frost, die riesigen Eisberge aber auch die abweisende Tundra mit Moosen, Gräsern und Zwergsträuchern; schließlich die Waldtundra mit ihrem spärlichen und gegen Wind und Wetter kämpfenden Baumbewuchs.

Und dennoch: Grad diese Einzigartigkeit, Abgeschiedenheit und Unversehrtheit, die faszinierenden Farben von Weiß bis zum klassischen Blau begeistern mehr und mehr Menschen und so unwirklich dies alles scheint, in der Arktis gedeihen fast 6000 Pflanzenarten, und Jahr für Jahr bringen Hunderte davon die Tundra zum Erblühen. Tausende Tierarten, darunter zahlreiche Insekten, bevölkern die Region. Und wenn im Frühsommer die Zugvögel einkehren, wimmelt es auch in der arktischen Tundra von Leben.

Die Arktis ist eine Region, die seit Jahrhunderten die Menschen fasziniert. Zunächst waren es wirtschaftliche Interessen, die in den höchsten Norden lockten: Der Wal- und Robbenfang und die Fischerei, dann die Hoffnung auf neue Schifffahrtspassagen und kürzere Handelswege. Erst im 19. Jahrhundert begann sich die Wissenschaft für die Arktis zu interessieren. Die Erforschung der Tier- und Pflanzenwelt und des Klimas dauern bis heute an und grad diesen ungewöhnlichen Pflanzen und Blumen versucht man ihr Geheimnis der starken Widerstandskraft zu entlocken für neue Produktideen.

Wer heute „Arktis“ und „Expedition“ googelt, wird nicht mehr zu historischen Entdeckern oder modernen Forschern geführt, sondern zu höchst komfortablen Kreuzfahrtschiffen, die dem Naturtrend folgend nun auch als Hybrid Versionen erstmalig zur Verfügung stehen. Und wer weiter mit offenen Augen durch die Konsumwelt streift, macht so manche arktische Entdeckung. „Die Arktis ist nicht nur ein Natur- sondern auch ein Kulturphänomen bis hin zu Mode und eben Tourismus“, beschreibt Lisa Achilles, Marketing DK den Trend. „Auch wenn der Begriff der ‚Exotik‘ meist mit wärmeren Regionen



ARCTIC TUNDRA:
DER EISKALTE REIZ
DES NORDENS



in Verbindung gebracht wird – die Arktis ist exotisch. Sie ist weit weg, unzugänglich, unverwechselbar und exklusiv. Sie ist ein Ort, der Sehnsüchte weckt – in diesem Fall nach unberührter Natur, nach Abgeschiedenheit, absoluter Ruhe, Besinnung.“ So weit weg wie man zunächst vermuten könnte, ist das „arktische Lebensgefühl“ aber denn doch nicht. „Aromatische Aufgüsse von Kiefer und Sibirischer Fichte in der Sauna oder Badezusätze mit diesen Ingredienzen sind längst Teil unseres Alltags. Und Extrakte arktischer Beeren wie der Moltebeere oder der „Ginsengs des Nordens“, der Rosenwurz, finden sich vereinzelt bereits als Bestandteile in Haut- und Körperpflegeprodukten wieder“, erläutert Lisa Achilles.

Auch die Parfümerie setzt hier und da schon auf den Appeal des Polarkreises. Jimmy Choos „Ice“, Azzaro Chromes „Under the pole“, das neue Michael Kors Extreme Sky oder der Cliff Energy Shower „Arctic Spirit“ – sie alle spielen visuell und olfaktorisch mit den Attributen von Kälte, Klarheit, Reinheit.

Ein Massenphänomen ist der Trend, den Düllberg Konzentra unter dem Namen „Arctic Tundra“ mit Inspirationen und Insights füllt, noch nicht. „Die Arktis als Lifestyle-Thema ist eine relativ neue Verlockung. Sie ist buchstäblich ein Gegenpol zu der tropischen oder mediterranen Themenwelt – auch dies sind ja geographische Regionen, die sich die Industrie durch Produktkreationen quasi angeeignet hat. Die Arktis weckt viele positive Assoziationen, und sie hat ihren eigenen, eisigen Zauber mit einem perfekten Anteil von Sehnsucht und Faszination, sie zeigt aber auch die Verletzlichkeit der Natur. Als Trendkonzept sollte man mit ihr umgehen wie mit der sensiblen Region selbst: mit Achtung – und mit Neugier.“



ARCTIC TUNDRA:
DER EISKALTE REIZ
DES NORDENS



Mit ausgewählten ätherischen Ölen und Parfümölen bedient Düllberg Konzentra die Wünsche der Duft- und Beautyindustrie. Für weitere Infos nehmen Sie gern Kontakt auf:

info@duellberg-konzentra.com, Tel. : 040 – 50 71 14 - 0